

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Beschlussorgan: Kreistag	Sitzung vom: 24.10.2018	Niederschrift zur Sitzung KT/030/2018
-----------------------------	-------------------------	------------------------------------------

Auszug:

4. Feststellung des Jahresabschlusses, Beschluss zur Ergebnisverwendung sowie Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates der TPT Theater und Philharmonie Thüringen GmbH für das Geschäftsjahr 2017  
Vorlage: KT-DS/0276/2018

### **Beschluss Nr. 276:**

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt am 18.06.2018 und 25.09.2018 durch die Gesellschafterversammlung der TPT Theater und Philharmonie Thüringen GmbH gefassten Beschlusses wie folgt zu:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2017 der TPT Theater und Philharmonie Thüringen GmbH mit einer Bilanzsumme in Höhe von 12.322.205,49 € und einem Gewinn in Höhe von 1.020.370,47 € wird festgestellt.
2. Der Lagebericht der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2017 der TPT Theater und Philharmonie Thüringen GmbH wird genehmigt.
3. Der entstandene Jahresüberschuss in Höhe von 1.020.370,47 wird in die Gewinnrücklage eingestellt.
4. Der Empfehlung der Geschäftsführung der TPT GmbH wird gefolgt und eine steuerliche Rücklagenbildung für das Geschäftsjahr 2017 in Höhe von 104.638,00 € in die freien Rücklagen eingestellt.
5. Die anderen Gewinnrücklagen der TPT GmbH werden gem. § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO in kurzfristige investive Maßnahmen i.H.v. 2.247.000,00 € und gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO in die Verlustvorsorge i.H.v. 2.750.000,00 € eingestellt.
6. Die Geschäftsführer der TPT Theater und Philharmonie Thüringen GmbH, Herr Volker Arnold und Herr Kay Kuntze, werden für das Geschäftsjahr 2017 entlastet.
7. Der Aufsichtsrat der TPT Theater und Philharmonie Thüringen GmbH wird für das Geschäftsjahr 2017 entlastet.

### **Abstimmungsergebnis:**

Von den 47 beschließenden Mitgliedern des Kreistages waren zur Abstimmung zu den Punkten 1 - 6 zur Abstimmung 36 Mitglieder anwesend. Bei der Abstimmung zum Punkt 7 (Entlastung AR) waren 34 Mitglieder anwesend.

Die Beschlüsse wurde jeweils einstimmig gefasst.

Für die Richtigkeit:

Katleen Kamprad  
Schriftführerin